AKTUELLES AUS DEM GEMEINDERAT (BESCHLUSSPROTOKOLL)

10. Sitzung des Gemeinderates vom 7. November 2023

Online abrufbar auf www.vaduz.li

Das Sitzungsprotokoll wird dem Gemeinderat voraussichtlich an der Sitzung vom 28. November 2023 zur Genehmigung vorgelegt. Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

Hintergass 35/37 - Renovation / Umnutzung Hofstätten Arbeitsvergaben

BKP 221 Fenster aus Holz (Vorfenster) (Direktvergabe)

Historfen AG, CH-9100 Herisau	CHF	48'313.50
Kostenvoranschlag	CHF	50'000.00

BKP 221.5 Aussentüren aus Holz (Direktvergabe)

Schreinerei Konrad Jürgen, 9490 Vaduz	CHF	90'450.30
Kostenvoranschlag	CHF	80'000.00

BKP 233 Beleuchtungskörper & Medienstelen (Direktvergabe)

Zandanell & Metall, 9490 Vaduz	CHF	63'391.40
Kostenvoranschlag	CHF	60'000.00

BKP 272.2 Metallbauarbeiten (Direktvergabe)

Zandanell & Metall, 9490 Vaduz	CHF	105'744.30
Kostenvoranschlag	CHF	105'000.00

BKP 273 Innentüren aus Holz (Direktvergabe)

Schreinerei Konrad Jürgen, 9490 Vaduz	CHF	96'747.70
Kostenvoranschlag	CHF	90'000.00

BKP 273.3 Allg. Schreinerarbeiten (Treppenschrank)
(Direktvergabe)

Raimund Tschol, 9495 Triesen	CHF	41'413.05
Kostenvoranschlag	CHF	40'000.00

BKP 273.5 Rekonstruktion Stube
(Direktvergabe)

Schreinerei Konrad Jürgen, 9490 Vaduz	CHF	99'160.45
Kostenvoranschlag	CHF	100'000.00

BKP 281.6 Bodenbeläge
(Direktvergabe)

Morina AG, 9490 Vaduz	CHF	36'576.00
Kostenvoranschlag	CHF	35'000.00

BKP 281.9 Keramische Platten
(Direktvergabe)

R&R OG KARAK Tiles, AT-6700 Bludenz	CHF	88'197.60
Kostenvoranschlag	CHF	90'000.00

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Vaduzer-Saal Dr. Grass-Strasse 3 Arbeitsvergabe

BKP 909.1 Konzertflügel Ausbau (Servicepaket)
(Direktvergabe)

Musik Hug, 8001 Zürich	CHF	39'450.50
------------------------	-----	-----------

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Einbürgerungsgesuche, Festsetzung Abstimmungstermin 2024

Seit Mai 2023 sind bei der Gemeinde vier Gesuche um Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Vaduz im ordentlichen Verfahren eingereicht worden. Gemäss Art. 21 Gemeindegesetz, LGBl. 1996 Nr. 76, entscheiden die in der Gemeinde wohnhaften Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger in einer Bürgerabstimmung über die Aufnahme der Gesuchsteller.

Laut „Reglement über die Gebührenerhebung bei Einbürgerungsabstimmungen“ ist eine Einbürgerungsabstimmung innerhalb von 12 Monaten nach Einreichung des Antrages durchzuführen, sofern mindestens zwei Gesuche vorliegen. Zudem sind Einbürgerungsgesuche jeweils mit Sachabstimmungen des Landes oder der Gemeinde zur Abstimmung zu bringen. Ausgeschlossen ist die Durchführung einer Einbürgerungsabstimmung gleichzeitig mit Landtags- oder Gemeindewahlen.

Am 21. Januar 2024 stimmt das liechtensteinische Stimmvolk über folgende zwei Sachgeschäfte ab:

- Umsetzung Motionen zur Photovoltaik-Pflicht
- Umsetzung Gebäuderichtlinie II und MuKE n 2014

Die Bürgermeisterin und die Gemeindeganzlei empfehlen, die anstehenden Einbürgerungsabstimmungen (Bürgerabstimmung) mit den Volksabstimmungen zusammenzulegen.

Diesem Antrag liegen bei:

- Einbürgerungsgesuch vom 2. Mai 2023
- Einbürgerungsgesuch vom 10. Mai 2023
- Einbürgerungsgesuch vom 10. Mai 2023
- Einbürgerungsgesuch vom 15. Juni 2023

Antrag:

Der Gemeinderat nimmt die vorliegenden Einbürgerungsgesuche im ordentlichen Verfahren zur Kenntnis und legt den Termin für eine Bürgerabstimmung auf Sonntag, den 21. Januar 2024 fest.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Vernehmlassungsantwort betreffend die Abänderung des Gesetzes über die betriebliche Personalvorsorge des Staates (SBPVG)

Mit Schreiben vom 4. September 2023 lädt die Regierung die Gemeinde Vaduz ein, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die betriebliche Personalvorsorge des Staates (SBPVG) Stellung zu beziehen.

Die Gemeinde Vaduz ist zwar nicht direkt von der Gesetzesänderung betreffend die betriebliche Personalvorsorge des Staates betroffen, da die Gemeinde heute bei der LLB Vorsorgestiftung versichert ist. Dennoch hat der Vernehmlassungsbericht in der gegenständlichen Form auch für die Liechtensteiner Gemeinden erhebliche finanzielle Auswirkungen. Schliesslich sieht die Vorlage vor, dass die Gemeinden sich betreffend das Lehrpersonal hälftig an den Kosten beteiligen. Angesichts dessen scheint es angezeigt, dass sich auch die Gemeinde Vaduz mit einer Stellungnahme am Vernehmlassungsprozess beteiligt.

Die vorliegende Stellungnahme wurde im Namen aller Liechtensteiner Gemeinden ausgearbeitet.

Diesem Antrag liegt bei:

- Stellungnahme der Gemeinde Vaduz zur Abänderung des Gesetzes über die betriebliche Personalvorsorge des Staates (SBPVG)